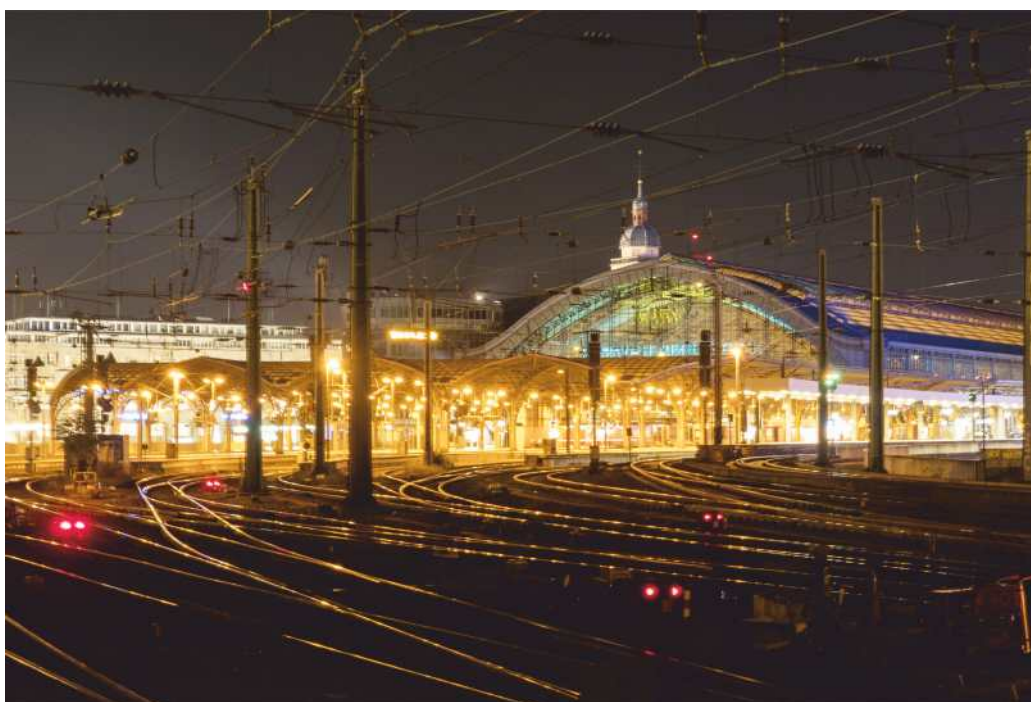




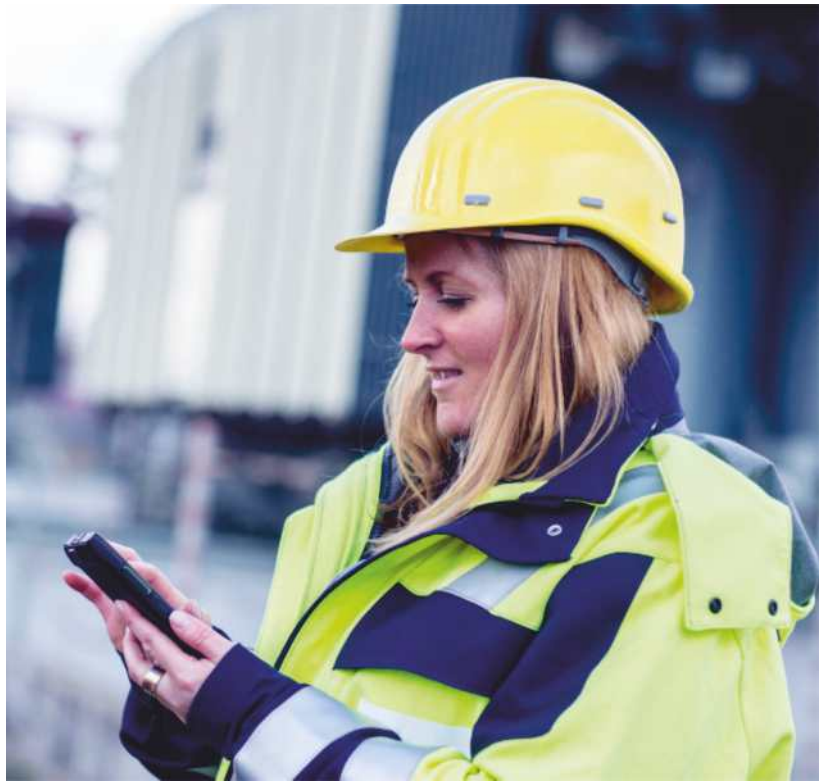
PROFESSIONELLER MOBILFUNK: EIN KONZEPT FÜR SICHERE KOMMUNIKATION



Professioneller Mobilfunk („PMR“ – Professional Mobile Radio) ist keine Technologie, Professioneller Mobilfunk ist ein Konzept für Sichere Kommunikation. Dieses Konzept beinhaltet umfassende Maßnahmen, um einsatz-, betriebs- und geschäftskritische Kommunikation so sicher zu machen, dass sie den Anforderungen der anspruchsvollen Anwender entspricht. Professioneller Mobilfunk bietet speziell auf die Nutzeranforderungen und deren spezifische Kommunikationsbeziehungen abgestimmte Leistungsmerkmale und beinhaltet neben einem hochverfügbaren und sicheren Netzwerk individuell passende Endgeräte (ob robust oder im Smartphone-Stil), dazu passendes, dem Einsatz angemessenes Zubehör, Redundanz in Systemen und Übertragungswegen,



individuelle und verlässliche Applikationen – von der einfachen Datenbankabfrage bis zum komplexen Einsatzleitsystem und Anwendungen künstlicher Intelligenz – sowie sichere Schnittstellen zwischen sämtlichen Lösungselementen. Nicht zu vergessen sind auch der Schutz aller Lösungselemente gegen Naturgewalten, Vandalismus und Sabotage, z. B. auch durch Cyberkriminalität, sowie die Berücksichtigung individueller betrieblicher Aspekte.



Das zentrale Argument für den Einsatz des Professionellen Mobilfunks ist die einzigartige Sicherheit der Systeme. Professioneller Mobilfunk garantiert als Konzept für Sichere Kommunikation ein Sicherheitsniveau, das mit öffentlichen Mobiltelefonsystemen nicht erreicht werden kann. Grund dafür sind – neben dem auf Funktion und Sicherheit ausgelegten Systemdesign mit einem auf die Gesamtlösung fokussierten Ansatz – die speziellen, auf den Bedarf von Sicherheitsbehörden und Unternehmen individuell zugeschnittenen Leistungsmerkmale. 📍



EINE VIELZAHL VON ANWENDERN




Professioneller Mobilfunk garantiert eine reibungslose Kommunikation unter allen denkbaren Bedingungen. Er ist dort unerlässlich, wo es genau darauf ankommt: auf Flughäfen, bei Energieversorgern, Ver- und Entsorgungsbetrieben, Betrieben des öffentlichen Personenverkehrs und kommunalen Unternehmen sowie Polizei, Feuerwehr, Rettungsdiensten und weiteren Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben. Aber auch klassische Industrieunternehmen, beispielsweise der Chemie-, Automobil- und Stahlbranche setzen Sichere Kommunikationssysteme im Sinne des Professionellen Mobilfunks ein, um Sicherheit und Effizienz im Unternehmen zu optimieren. Gerade im Zuge der zunehmenden Digitalisierung erhöht sich der Bedarf an Sicherer Kommunikation – zur Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung und zur Aufrechterhaltung des störungsfreien Betriebs Kritischer Infrastrukturen sowie der verlässlichen Funktion geschäftskritischer Prozesse in Unternehmen. 📶



EIN HÖCHSTMASS AN SICHERHEIT

Professioneller Mobilfunk zeichnet sich durch spezielle Leistungsmerkmale aus, die in öffentlichen Mobiltelefonsystemen allenfalls unzureichend nachgebildet, aber nicht in vergleichbarer Qualität realisiert werden können. Dazu gehören vor allem der extrem schnelle Kommunikationsaufbau, die Möglichkeit zur Kommunikation in beliebig zugeschnittenen, auch sehr großen Gruppen, die Priorisierung der Kommunikation und der garantierte Notruf.

Professioneller Mobilfunk ist abhörsicher und garantiert die Vertraulichkeit der Sprach- und Datenkommunikation. Seine speziellen Leistungsmerkmale ermöglichen den hocheffizienten Informationsaustausch der mobilen Einsatzkräfte untereinander, zwischen mobilen Einsatzkräften und der Einsatzzentrale sowie zwischen Geräten und Anlagen (z. B. zur Fernsteuerung von Anlagen und zur Fernabfrage von Zuständen oder Datenbanken). Die fehlende oder weitgehend minimierte Abhängigkeit von externen Infrastrukturen gewährleistet die Ausfallsicherheit und stellt sicher, dass die Funkkapazität und Funkabdeckung, die benötigt werden, auch wirklich zur Verfügung stehen – und zwar im alltäglichen Betrieb ebenso wie in Krisen- und Ausnahmesituationen. Dies garantiert die höchstmögliche Sicherheit, die für mobile Kommunikation denkbar ist. Professioneller Mobilfunk funktioniert, auch und gerade dann, wenn es darauf ankommt. 



FLEXIBILITÄT FÜR INDIVIDUELLE LÖSUNGEN



Professioneller Mobilfunk ist kein Produkt von der Stange. Der Anwender entscheidet selbst, welche Funktionen, wie viel Redundanz und wie viel Kapazität er an welchem Ort benötigt. Er entscheidet auch, wie sein System gegen äußere Einflüsse wie Naturgewalten, technische Störungen (z. B. der Energieversorgung oder der Übertragungstechnik) oder Sabotage (ob mit physischer Gewalt oder aus dem Cyberraum) geschützt sein soll. Er kontrolliert die Schnittstellen zwischen seinem Kommunikationsnetzwerk und seinen sonstigen technischen Systemen wie Leitzentralen, Datenbanken oder Kommunikationsservern und kann diese somit effektiv gegen externe Bedrohungen schützen. Nur im Professionellen Mobilfunk besitzt der Anwender die Funktionshoheit über das Kommunikationssystem, das zur Aufrechterhaltung und zur Steuerung seiner betriebs-, geschäfts- und einsatzkritischen Prozesse unverzichtbar ist.

Darüber hinaus werden nur im Professionellen Mobilfunk Endgeräte angeboten, die hinsichtlich ihrer Robustheit und ihrer vielfältigen Einsatzmöglichkeiten (Staub- und Nässechutz, Explosionsschutz, Zubehörangebot) exakt die individuellen Bedürfnisse professioneller Anwender bedienen. Sie können aber auch im Stile moderner Smartphones daherkommen. 📞



INVESTITIONSSCHUTZ DURCH STANDARDISIERUNG

Der PMeV fördert Standards für Sichere Kommunikationslösungen. Er bietet eine Plattform für Arbeitsgremien, in denen z. B. Standards für Schnittstellen erarbeitet werden.

Standards schaffen Wettbewerb im Markt. Wettbewerb verbessert Qualität und Leistungsumfang von Produkten, schafft eine Vielfalt von Angeboten und sichert marktgerechte Preise. Ergebnis ist eine große Auswahl technisch anspruchsvoller Lösungen und eine hohe Kosteneffizienz. Standardisierung garantiert aber auch die Interoperabilität zwischen Netzen, Endgeräten und Leitsystemen verschiedener Hersteller. Anwender, Betreiber und Hersteller haben somit die Sicherheit, in eine zukunftsfähige Technologie mit langfristiger Perspektive zu investieren. 📍



DER PMeV

Der PMeV ist ein Netzwerk von Experten für einsatz- und sicherheitskritische Kommunikationslösungen im mobilen professionellen Einsatz. Seine Mitglieder sind Hersteller, System- und Applikationshäuser, Netzbetreiber, Anwender, Berater sowie darüber hinaus weitere Fachleute und Experten.


Der PMeV führt Anbieter und Anwender zusammen, um Chancen und Risiken unterschiedlicher Lösungsansätze zu erörtern, Konzepte gemeinsam zu entwickeln und unterschiedliche Technologien und technische Lösungen zu bewerten. Er bietet ein Forum für den neutralen, herstellerunabhängigen und partnerschaftlichen Dialog. Der PMeV versteht sich als Netzwerk, das sowohl nach innen als auch nach außen wirkt.

Die Mitglieder des PMeV sind die Experten in Sachen Sichere Kommunikation. Sie beschäftigen sich seit Jahrzehnten mit den Anforderungen von Anwendern, deren Kommunikationsmittel immer dann funktionieren müssen, wenn es wirklich darauf ankommt, wenn der Kommunikationsausfall keine Option ist, weil hohe betriebs- und volkswirtschaftliche Werte und unter Umständen sogar Menschenleben davon abhängen. 📍



GEMEINSAM MEHR ERREICHEN

Sichere Kommunikationssysteme für Sicherheitsbehörden, Betreiber Kritischer Infrastrukturen und die Industrie tragen entscheidend zur Sicherheit unserer Gesellschaft bei. Das generelle Bewusstsein und die konkreten politisch-regulatorischen Rahmenbedingungen dafür zu schaffen, ist eine der zentralen Aufgaben des PMeV.

Die Mitglieder des PMeV engagieren sich, um die Zukunft der Sicheren Kommunikation zu gestalten und gemeinsame Ziele zu verfolgen und zu erreichen. Dazu bietet der PMeV mit zahlreichen Arbeitsgremien eine Plattform für die sachorientierte Bearbeitung einer Vielzahl von Themen. 



ZUKUNFTSORIENTIERTE NUTZUNGSKONZEPTE

Der PMeV verfolgt ganzheitliche Ansätze zum Einsatz standardisierter Lösungen für die Sichere Kommunikation. Auf Grundlage unterschiedlicher Technologien geht es den Mitgliedern des PMeV stets um zukunftsorientierte Nutzungskonzepte im Sinne einer Gesamtlösung. Vom Kommunikationsnetz über die Endgeräte, das Einsatzleitsystem, die Applikationen, die Leitungs- und Standortsicherheit bis hin zum Betriebskonzept bleibt dabei kein Aspekt unberücksichtigt. Nur so lassen sich die Anforderungen professioneller Anwender heute und zukünftig erfüllen. 🌀

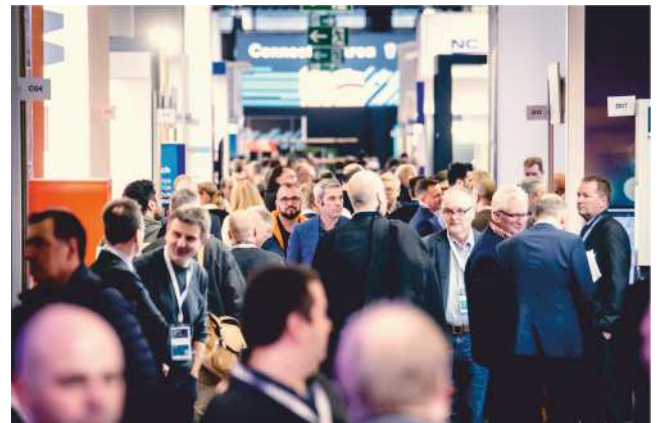


Die PMRExpo ist die europäische Leitmesse für Sichere Kommunikation. Sie bietet eine Plattform für internationales Networking und den Austausch von Know-how. Sie ist der Marktplatz für Ideen und Lösungen rund um sämtliche Aspekte der Sicheren Kommunikation.

Mit ihren zentralen Elementen, der Fachmesse, dem Summit Sichere Kommunikation und dem Symposium Energiewirtschaft, ist die PMRExpo hinsichtlich Größe und Vielfalt einzigartig in Europa. Ergänzende Fachforen ermöglichen die eingehende Erörterung von Themen mit Experten in einem kleineren Kreis. Auch der direkte Austausch und die Interaktion zwischen Referenten und Publikum besitzen in sämtlichen Kongressteilen der PMRExpo einen hohen Stellenwert.

Auf der PMRExpo treffen Besucher aus aller Welt auf nationale und internationale Aussteller aus allen Bereichen der Sicheren Kommunikation. Neben Lösungen, die sich bereits bei Anwendern bewährt haben, werden dem Publikum auf der PMRExpo alljährlich auch neueste intelligente Entwicklungen und Innovationen präsentiert.

Die PMRExpo findet seit dem Jahr 2001 in ideeller Trägerschaft des PMeV statt. 





Impressum: Professioneller Mobilfunk e. V.
c/o RA Ihde
Schönhauser Alle 10-11
10119 Berlin

Vorsitzender: Dipl.-Ing. Bernhard Klinger

Eintrag im Vereinsregister: Registernummer VR 21250 B
Vereinsregister Berlin
Amtsgericht Charlottenburg

Kontakt: Professioneller Mobilfunk e. V.
c/o Dipl.-Ing. Uwe Jakob
- Geschäftsführer -
Kornstraße 35
47443 Moers

Bildnachweis: Motorola Solutions: S. 1, o. l.; S. 2 o. l.; S. 3, o. r.;
S. 6, u. r.; S. 7, o. r.
pixabay: S. 1, o. r.; S. 1, u. l.; S. 2, u. l.; S. 2/3 u. m.;
S. 3, u. r.; S. 4, m. r.; S. 4, u.; S. 8, o. l.; S. 8, o. r.
Hytera Mobilfunk: S. 1, u. r.; S. 4, m. l.; S. 6, m. r.; S. 10, o. r.
Airbus Secure Land Communications: S. 4, o. l.; S. 6, o. l.;
S. 6, u. l.; S. 9, u. r.; S. 10, l.
telent: S. 5, u.; S. 9, l.
Frequentis Deutschland: S. 7, u.; S. 8, u., S. 9, o. r.
Uwe Jakob: S. 10, u. r.
EW Medien und Kongresse (Foto: Claudius Pflug):
S. 11, o. r.; S. 11, u. l.; S. 11, u. r.

www.pmev.de

© Professioneller Mobilfunk e. V.